



Metallschutzlack

glänzend / matt

Produktbeschreibung

Speziallack zum Schutz von metallischen Untergründen (Eisen, Stahl, Zink). Durch die sehr hohe Rostschutzwirkung ideal geeignet für Neu- und Renovierungsanstriche im Innen- und Außenbereich. Grundierung – Endanstrich – Rostschutz in einem Produkt.

Eigenschaften

- Hohe Deckkraft
- Sehr gute Haftungseigenschaften
- Seidenmatt
- Stoß- und schlagfest
- Witterungsbeständig
- Geruchsarm
- Sehr gute Kantenabdeckung
- Glanz- und Farbtonstabil
- Hoher Korrosionsschutz
- Auf Wasserbasis

Anwendung

- Neu- und Renovierungsanstriche
- Türen
- Tore
- Zäune
- Treppengeländer
- Nicht als Bodenbeschichtung geeignet!

Untergrund

- Metall (Eisen, Stahl und Zink)

Trocknung

Oberflächentrocken: ca. 4-6 h
Überstreichbar: ca. 16 h

Die Trockenzeiten richten sich nach Untergrundbeschaffenheit, Umgebungstemperatur, Luftfeuchtigkeit und Auftragsstärke. Genannte Trockenzeiten beziehen sich auf Normalbedingungen (ca. 20 °C, 65 % rel. Luftfeuchtigkeit)

Inhaltsstoffe

Acrylatdispersion, organische/anorganische Pigmente, Wasser, Glykole, Additive (Hilfsstoffe), Konservierungsmittel (Benzisothiazolinon, Methylisothiazolinon, Zinkpyrithion). Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methyl-2H-Isouthiazol-3-on, Benzothiazol-2-thiol, 3-Aminopropyltriethoxysilan. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. (Konservierung/Rostschutz). Beratung für Isothiazolinonallergiker und Erhalt des Sicherheitsdatenblattes unter Tel.: +49 2541 744 9625.

Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

VOC-Gehalt

EU-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie A/i): 140 g/l (2010).
Dieses Produkt enthält <80 g/l VOC.

TECHNISCHES MERKBLATT



Ergiebigkeit

Verbrauch: ca. 150 ml je m²
Reichweite: ca. 6-7 m²/l

Grundsätzlich wird die Ergiebigkeit vom Untergrund, der Untergrundbeschaffenheit, dem eingesetzten Werkzeug und der individuellen Verarbeitungsweise beeinflusst. Das Erreichen der aufgeführten Reichweiten ist abhängig von einer sachgerechten Anwendung gemäß den angegebenen Hinweisen zur Untergrundvorbereitung und Produktverarbeitung.

Verdünnen

Verdünnbar mit Wasser, jedoch nicht empfehlenswert, da verarbeitungsfertig eingestellt

Untergrundvorbereitung

Untergrundvorbereitung

Angrenzende Flächen abdecken oder mit Malerkrepp abkleben.

Um eine sichere Haftung zu gewährleisten und ein perfektes Anstrichbild zu ermöglichen, bereiten Sie den Untergrund wie im Folgenden beschrieben vor:

- Die zu streichende Fläche muss sauber, trocken, staub- und fettfrei, fest und tragfähig sein
- Risse, Löcher oder sonstige Fehlstellen mit geeigneter Spachtelmasse ausgleichen
- Lose Partikel entfernen.
- Lose Rostpartikel mit einer Drahtbürste entfernen, anschleifen und anschließend säubern.
- Oberflächen (vor allem Zink und Aluminium) gründlich mit Metallreiniger säubern und nach Trocknung anschleifen (120-240er Schleifpapier) und säubern.
- Nicht tragfähige, abblätternde Beschichtungen rückstandslos mit Abbeizer entfernen

Weitere vorbereitende Maßnahmen

Vor Gebrauch gut aufrühren. Die Mindestverarbeitungstemperatur für Material und Umgebung beträgt +7 °C.

Verarbeitung

Rollen, Streichen, Sprühen

Verarbeitung

Rollen, streichen oder spritzen.

Neuanstrich

1–2 Anstriche mit diesem Produkt unverdünnt auftragen.

Vor jedem Anstrich Untergrund nach Trocknung leicht anschleifen und abstauben.

Renovierungsanstrich

Abblätternde und nicht tragfähige Altanstriche komplett bis auf den Untergrund entfernen und anschließend wie Neuanstrich behandeln.

Gut erhaltene offenporige Altanstriche säubern, anschleifen und unverdünnt mit diesem Lack überstreichen.

Technische Hinweise:

Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder Niederschlag verarbeiten oder trocknen lassen.

Info: Farbton stellt sich erst nach Trocknung endgültig ein.

So erreichen Sie ein optimales Ergebnis

- Mit dem Streichen der Ecken und Kanten beginnen. Dazu einen Flach- oder Heizkörperpinsel verwenden.
- Zwischen den einzelnen Schichten Trockenzeiten beachten.
- Bei vertikalen Flächen als letzten Schritt einen von unten nach oben gesetzten Verschleifgang ohne Druck auf die Lackoberfläche durchführen, um der Bildung von Abläufers (Lacknasen) entgegenzuwirken.

TECHNISCHES MERKBLATT



Werkzeugreinigung

Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit warmen Wasser und evtl. Haushaltsreiniger säubern

Arbeitssicherheit/Entsorgung

Eventuelle Kennzeichnungen und Sicherheitshinweise sind dem aktuell gültigen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Kindersicher, trocken, gut verschlossen und kühl (nicht unter +5 °C) lagern. Angebrochene Gebinde innerhalb von 6 Monaten aufbrauchen.

Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Reste zum Hausmüll geben bzw. als Baustellenabfall entsorgen. Flüssige Reste nur bei einer Sammelstelle für Altfarben abgeben (AVV 080 112).